

# Kreativität trifft Produktionskompetenz

Partnerschaft als Win-win-Situation für die Kreativwirtschaft.

WIEN/STOCKERAU. Die Innovationsgeschwindigkeit nimmt in allen Bereichen des wirtschaftlichen Lebens zu. Im eigenen Fachbereich mit verschiedensten Entwicklungen up-to-date zu sein ist nicht einfach und zusätzlich gibt es unzählige Innovationen von Partnern. Dieser Herausforderung stellt sich auch die Kreativwirtschaft. Erfolgreiche Agenturen arbeiten daher immer öfter mit Produktionsunternehmen eng zusammen.

## Als Agentur auf einen Know-how-Pool zugreifen

Ing. Doris Wallner-Bösmüller, Geschäftsführerin der Druckerei Bösmüller Print Management ortet umfassende Veränderungen im Umgang mit der Innovationsvielfalt: „Früher musste jeder auf alles eine Antwort haben. Heute ist jemand, der sofort auf alles eine Antwort hat und alles weiß, kann und kennt, als Gesprächspartner suspekt. In einer komplexen Welt ist das einfach nicht mehr glaubhaft. Heute ist daher ein aufrichtiges und bescheidenes ‚Das kann ich ihnen jetzt nicht sofort beantworten‘ ein Zeichen von Kompetenz. Es ist es wichtig, dass man in verschiedensten Bereichen auf kompetente Know-how-Partner zurückgreifen kann, wodurch Antworten nicht sofort, dafür aber viel fundierter gegeben werden können. Sowohl die Agenturen, wie auch wir als Print-Produktionspartner, sind in unseren jeweiligen Bereichen höchst kompetent. Durch das gegenseitige aufrichtige Zuhören werden Erfahrungen zusammengeführt und durch ein gemeinsames holistisches Verständnis entstehen großartige Lösungen.“

## Umfassender Service für Kreativagenturen

Gerade Agenturen schätzen solche Kompetenz-Partnerschaften, da es für Kreative schlichtweg unmöglich ist, mit allen Materi-



© Bösmüller - Josef Lechner

alententwicklungen, Produktionsstandards, Konstruktionsmöglichkeiten und allen logistischen Rahmenbedingungen am Laufenden zu sein. Bösmüller bietet daher punktuellen Wissenstransfer, wenn Kreative konkrete Aufgabenstellungen bewältigen müssen.

Dazu Wallner-Bösmüller: „Wir unterstützen führende internationale Agenturen genauso, wie auch kleine, junge Kreativbüros. Wir bieten umfassendes Consulting bei der Auswahl von Formaten und Papiersorten für Drucksorten bzw. Verpackungen, machen Vorschläge für kosten- und materialeffiziente Produktion, geben Inputs über Möglichkeiten bei Falzungen, Stanzungen und Veredelungen und unterstützen bei technischen Fragen zur Druck-Dokumente-Erstellung, Druckverfahren und Endferti-

gung.“

Auch Inhouse-Seminare bei Agenturen werden von Bösmüller angeboten – ein Service, der gerne für Junior Graphic-Designer, Junior-Producer und Account Assistents genutzt wird. „Bei der Kreativ-Ausbildung können unmöglich alle Produktionsmöglichkeiten im Print-Bereich vermittelt werden. Daher bieten wir hier eine Ausbildungs-Ergänzung an, die den Agenturen im laufenden Betrieb zu Gute kommt.“

## Die Agentur-Beratungskompetenz weiter optimieren

Auf die Frage, welche Inputs des Print-Produktionspartners besonders gefragt sind, antwortet Markus Purker, Geschäftsführer bei Bösmüller für Produktion und Technik: „Gerade wenn es um sensible Drucksorten geht (z.B. Geschäfts-, oder Nachhaltig-

keitsberichte, Imagebroschüren etc.), profitieren Agenturen von unserem Fachwissen über Falz-, Präge- und Veredelungsmöglichkeiten, wie verschiedene Papiere in einer Drucksorte verwendet werden können, z.B. bei Trennblättern oder eingefügten Transparentpapierseiten, sowie über Stanzungs-Möglichkeiten. Bei Mailings und Verpackungen stehen wir mit Agenturen oft im Austausch, ob eine Gestaltungsidee produktionstechnisch auch umsetzbar ist und wie hoch der Aufwand dafür ist. Wir bringen Konstruktionsideen für Ausklappmechanismen ein, die einen Spannungsbogen aufbauen und wie das Mailing einen Überraschungseffekt erzielt.“

Er ergänzt: „Wir bieten ein Prototyp-Service an, durch das wir ein endproduktähnliches Einzelmuster für Kundenpräsentationen von Agenturen herstellen. Außerdem unterstützen wir bei Fragen zu logistischen Belangen, z.B. im Packaging-Bereich wegen der Regalhöhen, oder was die Anzahl der Produkteinheiten betrifft, die aufgrund der Maße auf einer Versandpalette Platz finden müssen. Bei Mailings geht es um Postversand-Anforderungen und Porto-Optimierungen, über die wir als Post-Partner bestmöglich Auskunft geben können.“

Abschließend fasst Wallner-Bösmüller zusammen: „Erfolg hängt heute von tragfähigen Partnerschaften und Kollaborationen ab. Daher stehen wir der Kreativwirtschaft mit unserem jahrzehntelangen Produktions-Know-how zur Seite.“



© Bösmüller - Helmut Wallner

**Ing. Doris Wallner-Bösmüller  
und Markus Purker**  
Geschäftsführung  
Bösmüller Print Management  
Tel.: 02266/68180-0  
[www.boesmueller.at](http://www.boesmueller.at)  
[office@boesmueller.at](mailto:office@boesmueller.at)